

Feuerwehrfest Luisenthal

Premiere für MAGIC in Luisenthal: das Feuerwehrfest in kuscheliger Biergartenatmosphäre sollte 2017 mal von uns gestaltet werden. Und ausgerechnet da macht es der Wettergott ungemein spannend. OK, die Aussage, dass es nicht regnet, wenn wir spielen, ist ja längst Standard geworden. Meistens freuen und verlassen sich die Veranstalter auch auf unseren Zweckoptimismus. Und meistens werden sie dann auch nicht enttäuscht, so jedenfalls unsere Erfahrung in 20 Jahren MAGIC. Streng genommen trifft das auch für Luisenthal zu, denn der – leider sehr ergiebige – Regenguss (die Wetterdienste prognostizieren sowas mit 0% Regenwahrscheinlichkeit, klarer Fall von „Mathe – setzen – 6!!!“) war VOR unserem Auftritt. Danach blieb es trocken!!! Also: UNSERE Prognose hat wieder gepasst. Schade um alle die, die voreilig die Flucht angetreten haben. Aber die, die blieben, die blieben. Und zwar ganz schön lange. Und hatten Spaß. Wie wir! Gegen Kälte kann man übrigens was tun: Pulli, Jacke, Tanzen, Kuscheln ...

Es gab ganz viele positive Rückmeldungen, dafür bedanken wir uns ganz herzlich. Auch für Ton (Soundheinz Steffen – der erweckte übrigens unser LOGO zum Leben) und Licht (Lichtwicht Philip) sind wir – wie immer, und auch immer wieder ehrlich und herzlich und unendlich – dankbar.

Nach THW und Feuerwehr Altenkessel hat jetzt auch die Luisenthaler Feuerwehr eine eigene Bauart der THW-Bühne entwickelt; das Modell hat seine Belastungsprobe bestanden.

Ein paar neue Titel haben wir in Luisenthal erstmalig live gespielt, das lief super (DD's Wunsch nach „Zuhören“ bei „Hey“ erscheint mir persönlich mehr als Running Gag denn als „ernst gemeint“).

Besonders erwähnt werden sollte vielleicht die weiteste Anreise „extra für MAGIC“: Sandra dürfte da mit 350 km ganz gute Chancen haben. Wobei: die kannte uns vorher doch gar nicht!!! TzTz!!! Egal, es war nett mit ihr!

Fazits: Dédé wird zum Behüter der Einsamen und Bedrängten (Zitat der Gegenthese: „Frauen kommen in unseren Probenraum nicht rein!“. Anfrage: Sind die, die schon mal drin waren, automatisch KEINE Frauen?). Garga hat eine neue Methode der Einstimmung auf unsere Konzerte: Klassik (ehrlich, hab ich selbst gehört. Hammer, oder?). Für ein Konzert mit MAGIC überlässt Karlo freiwillig am Folgetag das Steuer seiner Frau, und das auch noch für ein vollbeladenes Fahrzeug. Braucht es mehr an Beweis für uneingeschränktes Vertrauen? Feuerwehrfest Luisenthal = Freudenfest für Käthe: Rahmschnitzel mit Pommes in später Nacht! Von wegen HARIBO macht Käthe froh. Meine eigenen sprachlichen Auswürfe sind – ich seh's ja selber ein – nicht immer jugendfrei, und deshalb hier auch nicht aufgeführt.

Wegen „wichtiger“ Verpflichtungen von Käthe und Karlo am Folgetag fielen Absacker und Fenster zu vergleichsweise kurz aus (gab's glaub ich noch nie: Dédé und ich als Letzte vor dem Heimweg), das haben wohl auch die Heidstocker (nicht) gehört!!!

Weil's im Moment aktuell ist: unter den Gästen weilte auch der künftige neue Oberbürgermeister von Völklingen. Mit seinem Ehepartner. Wetten dass???